



SVP Wettingen

Von Hornvieh und Bauzonen – Fraktionsbericht SVP Wettingen

Die letzte Sitzung der Legislaturperiode 2022–2025 dreht sich einzig um das Traktandum «Verabschiedungen» – da einige langgediente Einwohner- und Gemeinderäte sich aus der Kommunalpolitik verabschieden.

Gerne wäre die Fraktion SVP vor den lukullischen Genüssen beim – nach vier Jahren harten Arbeitens – sicher wohlverdienten Apéro doch noch etwas politisch tätig geworden. Leider haben aber alle Fraktionen ausser der SVP eine freiwillige Volksabstimmung zur Allgemeinen Nutzungsplanung (ANUP) an der letzten Einwohnerratssitzung abgelehnt. Der Gemeinderat hat über zwanzig Jahre an dieser neuen ANUP gearbeitet und den Zeitplan so gelegt, dass ein Referendum nun faktisch nicht mehr möglich ist. Die SVP Wettingen hält sich an die ungeschriebene Regel, dass im Dezember niemand mit Politik behelligt werden soll. Das heisst, dass es kein ANUP-Referendum gibt.

Das Kreativste, was man in der Politik machen kann, ist «Nein» sagen. Dies schafft den Zwang für gute Lösungen. Unsere ANUP ist dies leider nicht. Es geht bei der ANUP nämlich um viel mehr als vordergründig ein paar Grenzabstände und Paragraphen. Es geht darum, welches Wachstum wir in Wettingen wollen und welches Wettingen wir den nächsten Generationen hinterlassen wollen. Wollen wir wirklich 10'000 zusätzliche Einwohner in unser schönes Klosterdorf stopfen, indem hunderte weitere quadratische Betonschuhschachteln das Dorfbild verschandeln? Oder gäbe es vielleicht nicht doch intelligentere Lösungen?

Diese Frage wird dem Wettinger Stimmvolk leider verwehrt bleiben. Wir stimmen zwar ab, ob Kühe Hörner haben; aber ein Generationenprojekt, das für Jahrzehnte bindend ist, kommt in Wettingen nicht zur Urnenabstimmung. Nach zwanzig Jahren Planung käme es auf einige Wochen bis zur Volksabstimmung doch nicht mehr an, findet die Fraktion SVP – alle übrigen Fraktionen finden es aber offensichtlich gut, dass das Volk zur ANUP nichts zu sagen hat.

Die SVP-Fraktion bedankt sich bei allen, die mit viel Einsatz und Arbeit unser Milizsystem stützen, damit unsere tolle Gemeinde lebenswert und liebenswert bleibt. Insbesondere bedankt sich die Fraktion bei ihren verdienten, langjährigen Mitgliedern Peter Lütolf, Roger Scherer und Fritz Zanzerl, die auf das Ende der Legislaturperiode aus dem Einwohnerrat ausscheiden.

Allen Wettingerinnen und Wettingern eine politikfreie, besinnliche Weihnachtszeit und einen schwungvollen Start in ein glückliches, gesundes 2026!

Für die SVP-Fraktion, Martin Fricker.